



dierikon **stimmt ab.**

Jahresbericht 2025

Einladung zur

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 10. Juni 2026

20 Uhr, Turnhalle Dierikon



Inhaltsverzeichnis

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG	3
VORWORT	4
TRAKTANDUM 1	5
Genehmigung des Jahresberichts 2025	5
1.1 Das Wichtigste in Kürze zur Rechnungsablage 2025	5
1.2 Bericht des Gemeinderates über Umsetzung von Legislaturprogramm und Jahreszielen	7
1.3 Erfolgsrechnung.....	8
1.4 Investitionsrechnung.....	10
1.5 Bewilligte Kreditüberschreitungen gemäss Gemeinderats-Entscheiden	10
1.6 Bericht Aufgabenbereiche und Leistungsaufträge	12
1.7 Bilanz	25
1.8 Geldflussrechnung 2025	26
1.9 Finanzkennzahl 2025.....	27
1.10 Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2025 an die Stimmberechtigten	28
1.11 Berichte der Rechnungskommission	28
1.12 Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zur Vorjahresrechnung 2024	29
1.13 Anhang 1 - Anlagespiegel 2025	30
1.14 Anhang 2 - Liegenschaftsverzeichnis.....	31
1.15 Anhang 3 - Finanzielle Verpflichtungen	31
1.16 Anhang 4 - Kredite / Darlehen	31
1.17 Anhang 5 - Eventualverpflichtungen	31
1.18 Anhang 6 - Rückstellungsspiegel	32
1.19 Anhang 7 - Beteiligungsspiegel.....	33
1.20 Anhang 8 - Eigenkapitalnachweis 2025.....	34
1.21 Anhang 9 - Erfolgsrechnung 2025, Details der Geschäftsfelder unter www.dierikon.ch	34
1.22 Anhang 10 - Rechnungslegungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze (§ 53 Abs. 1 lit. b FHGG)	35
TRAKTANDUM 2	36
Ersatzwahl der Präsidentin/des Präsidenten und eines Mitglieds der Rechnungs- und Controllingkommission für den Rest der Amtsdauer 2024 – 2028.....	36
TRAKTANDUM 3	36
Verschiedenes	36
PARTEIVERSAMMLUNGEN	36

Einladung zur Gemeindeversammlung

Alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Dierikon sind herzlich eingeladen, an der Gemeindeversammlung teilzunehmen.

Datum	Mittwoch, 10. Juni 2026
Zeit	20.00 Uhr
Ort	Turnhalle Dierikon

Traktanden

1 Genehmigung des Jahresberichts 2025

- Jahresbericht über die Umsetzung der Ziele
- Berichte zu den Aufgabenbereichen
- Jahresrechnung 2025 inkl. Anhang
- Prüfbericht der Rechnungskommission
- Bericht der Rechnungskommission als strategisches Controlling-Organ
- Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zur Vorjahresrechnung 2024

2 Ersatzwahl der Präsidentin/des Präsidenten und eines Mitglieds der Rechnungs- und Controllingkommission für den Rest der Amtsdauer 2024 – 2028

3 Verschiedenes

- Verabschiedung von Gemeinderat Kilian Graf
Anschliessend an die Versammlung offeriert die Gemeinde zu Ehren von Kilian Graf einen Apéro.

Die Kurz-Botschaft zu diesen Traktanden wird rechtzeitig allen Haushaltungen zugestellt. Die detaillierte Botschaft und die Unterlagen sind im Internet unter www.dierikon.ch ersichtlich und können auch bei der Gemeindeverwaltung (E-Mail: gemeinde@dierikon.ch oder Tel. 041 455 53 10) bestellt werden. Ausserdem liegen die Unterlagen zu den Traktanden während zweier Wochen vor der Gemeindeversammlung den Stimmberechtigten bei der Gemeindeverwaltung Dierikon zur Einsichtnahme auf, soweit die Wahrung des Amtsgeheimnisses es zulässt (§ 22 des kantonalen Stimmrechtsgesetzes).

Stimmberechtigt sind alle stimmfähigen Schweizerinnen und Schweizer ab 18 Jahren, welche fünf Tage vor der Gemeindeversammlung ihren Wohnsitz in der Gemeinde Dierikon gesetzlich geregelt haben.

Die Stimmberechtigten können das Stimmregister bei der Gemeindeverwaltung einsehen oder vom Stimmregisterführer Auskunft verlangen, ob sie im Stimmregister eingetragen sind.

Dierikon, 16. April 2026

Gemeinderat Dierikon



Wie kann ich mich weiter über die Geschäfte informieren?

Scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone, um die ausführliche Botschaft und weitere Unterlagen einzusehen.

Vorwort

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Das Jahr 2025 stand im Zeichen bedeutender Immobilienprojekte. Mit dem Spatenstich für das neue Schulhaus im Januar setzte die Gemeinde einen wichtigen Impuls. Ebenfalls im Januar sorgte die schweizweit einmalige Versteigerung des Baugrundstücks Grosshirselen für grosses Interesse in der Bevölkerung. Ein zentraler Meilenstein folgte im Oktober mit dem termingerechten Bezug des neuen Schulhauses Titlis. Damit war der Weg frei für die Gesamtsanierung und Erweiterung des Schulhauses Rigi sowie den Baustart der neuen Kleinturnhalle unter dem Pausenplatz. Trotz der Grossbaustelle blieb die Sicherheit der Kinder dank grossem Engagement aller Beteiligten jederzeit gewährleistet und hat weiterhin höchste Priorität.

Im Sommer trat der langjährige Gemeindepräsident Max Hess zurück. Die intensive Suche nach einer Nachfolge lief durch alle Vereine und Parteien und führte erfreulicherweise zu zwei Kandidaten. Somit hatten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Dierikon seit langem wieder eine echte Wahl. Kurz darauf folgte die Demission von Kilian Graf als Ressortleiter Schule aus beruflichen Gründen. Dank des bereits aufgebauten Personenpools konnte diese Vakanz im Januar 2026 rasch und kompetent mit Nicolas Odermatt besetzt werden.

An der Chilbi im Oktober wurde zudem das Projekt Zentralstrasse erstmals der Öffentlichkeit mittels Pläne und Modellen vorgestellt und stiess auf grosses Interesse. Gegen Jahresende konnte das Baugesuch für die Überbauung Zentralstrasse freigegeben werden – ohne Einsprachen, was das gemeinsame Verständnis für eine qualitative Entwicklung der Gemeinde unterstreicht. Allen Beteiligten danke ich herzlich für ihren Einsatz, ihre Ideen und ihre Toleranz.

Abschliessend dürfen wir auf eine erfreuliche Jahresrechnung zurückblicken und den kommenden Herausforderungen mit Zuversicht entgegensehen.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Gemeindeversammlung.

Gemeinderat Dierikon

Traktandum 1

Genehmigung des Jahresberichts 2025

1.1 Das Wichtigste in Kürze zur Rechnungsablage 2025

In Dierikon finden zurzeit einige einmalige und einzigartige Ereignisse statt. 2025 wurden die meisten davon lanciert. Die Planungsphase der Überbauung Zentralstrasse, die Versteigerung und der Beginn der Entwicklung des Gebietes Grosshirsele, und, nicht zu vergessen, der Spatenstich für den Schulhausbau sowie der Einzug in den Neubau. Finanziell war 2025 ein sehr erfreuliches Jahr.

Rechnung 2025:	Total Auslagen	CHF 12'038'997.69
	Total Einnahmen	CHF 15'095'567.13
	Gewinn	CHF 3'056'569.50
	Steuerfuss	1.85 Einheiten (Vorjahr 1.85 Einheiten)

Investitionsauslagen: CHF 9'537'819.57 (inkl. Sonderkredit Schulhausbau)

Budget 2025:

- Total Auslagen CHF 13'684'564.00
- Total Einnahmen CHF 15'020'233.00
- Gewinn von CHF 1'335'669.00
- Investitionen von CHF 12'980'000.00 (inkl. Sonderkredit Schulhausbau)

Die Mehrwertabgabe für die Grosshirsele steht noch aus. Dafür konnten hohe Steuereinnahmen bei den Sondersteuern erzielt werden. Auch die Abrechnungen der natürlichen Personen früherer Jahre ergab höhere Einnahmen.

Vom Sonderkredit für den Schulhausbau in der Höhe von 22'750'000 Franken wurden 2024 CHF 2'269'062.64 und 2025 CHF 9'415'319.32 beansprucht. Die restliche Summe wird 2026 verbaut und abgerechnet.

Wir konnten das Jahr 2025 innerhalb des genehmigten Budgets abschliessen. Der Steuerfuss 2025 beträgt 1.85 Einheiten.

**Die Erfolgsrechnung schliesst um CHF 1'720'900.50 besser ab als budgetiert.
Der Ertragsüberschuss von CHF 3'056'569.50 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.**

Finanzplanung

2024 wurde mit dem Bau auf dem Schulhausareal begonnen. Der Sonderkredit von 22'750'000 Franken wurde am 18. März 2024 an der Gemeindeversammlung genehmigt. Der Bau dauert noch bis Ende 2026 .

Markante Ereignisse und Abweichungen vom Budget 2025

Politik und Verwaltung

Die budgetierten 50'000 Franken für die Gegenwehr der SBB Abstellanlage wurden im 2025 infolge unbekannter Projektentwicklung nicht benötigt.

Die IT-Hardware für die Verwaltung wurde modernisiert.

Bildung und Jugend

Im Vergleich zum Vorjahr sollte beachtet werden, dass 2024 der gesamte Pausenplatz für rund 700'000 Franken abgeschrieben wurde. Die Schule arbeitet effizient, Kosten werden konsequent hinterfragt. Investitionen in die Räumlichkeiten wurden nur im Notfall getätigt, läuft doch eine grosse Sanierung der gesamten Anlage. Die Lohnkosten sind tiefer als budgetiert und diverse Erträge höher.

Gesundheit und Soziales

Der Bereich zeigt generell eine erfreuliche Entwicklung. Erstmals konnten mehr Einnahmen als Auslagen im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe ausgewiesen werden. Zudem war im Bereich der Pflegerestfinanzierung eine vorübergehende Entspannung zu verzeichnen.

Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung und Sicherheit

Die geplanten Massnahmen zur Beruhigung der Verkehrssituation und Sicherheit wurden umgesetzt. Bereits im Budgetprozess fürs kommende Jahr stand fest, dass diese nicht zufriedenstellend sind. Deshalb wird 2026 erneut daran gearbeitet. Der Verkauf des Gebiets Grosshirsele führt zu einer Mehrwertabgabe. Diese ist per Ende 2025 noch ausstehend.

Steuern

Die Lage bei den juristischen Personen ist nach wie vor unsicher. Dafür sind die Einnahmen früherer Jahre der natürlichen Personen sehr erfreulich. Danke dem Fortschreiten im Gebiet Zentralstrasse können auch höhere Einnahmen im Bereich der Sondersteuern verbucht werden.

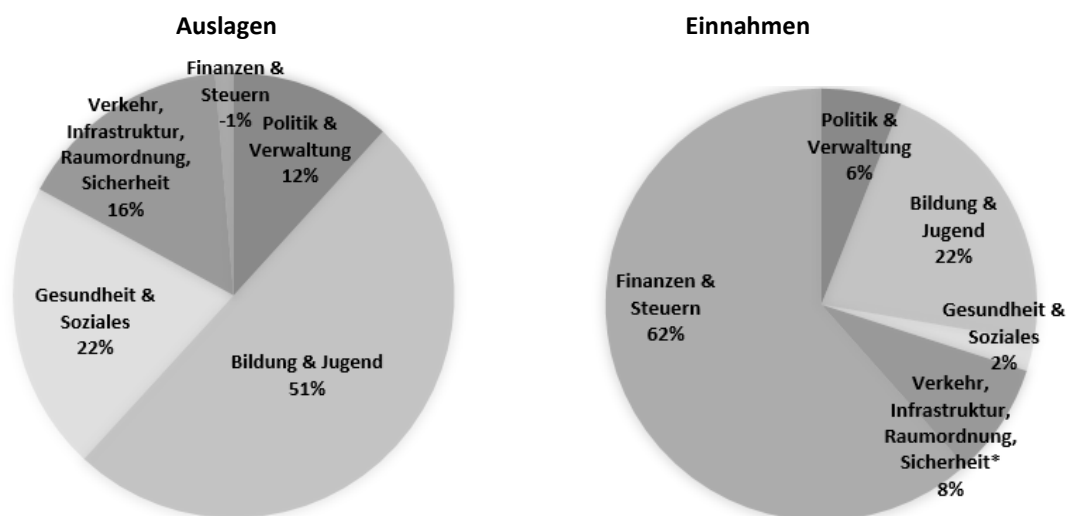
Überblick der Teilbereiche

Rechnung 2025	Auslagen	Einnahmen	Nettoaufwand	Differenz zum Budget
Politik & Verwaltung	1'464'280.60	908'059.92	556'220.68	188'429.32
Bildung & Jugend	6'190'931.60	3'273'902.47	2'917'029.13	543'603.87
Gesundheit & Soziales	2'606'049.99	342'289.30	2'263'760.69	408'154.31
Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung, Sicherheit*	1'946'225.61	1'276'804.07	669'421.54	-1'726'918.54
Finanzen & Steuern **	-168'490.17	6'237'941.87	-6'406'432.04	586'731.04
TOTAL	12'038'997.63	12'038'997.63	0.00	
**inklusive Jahresgewinn		3'056'569.50		1'720'900.50

Budget 2025	Auslagen	Einnahmen	Nettoaufwand
Politik & Verwaltung	1'708'810.00	964'160.00	744'650.00
Bildung & Jugend	6'737'854.00	3'277'221.00	3'460'633.00
Gesundheit & Soziales	2'856'915.00	185'000.00	2'671'915.00
Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung, Sicherheit*	2'048'103.00	3'105'600.00	-1'057'497.00
Finanzen & Steuern **	332'882.00	6'152'583.00	-5'819'701.00
TOTAL	13'684'564.00	13'684'564.00	
**inklusive Jahresgewinn		1'335'669.00	

* inklusive Spezialfinanzierungen	Rechnung	Budget
Feuerwehr	114'321.95	90'450.00
Wasserversorgung	1'528.76	170'000.00 Wechsel nach Ebikon
Siedlungsentswässerung	350'296.43	399'000.00
Abfallbeseitigung	71'553.38	52'900.00

Alle Teilbereiche haben innerhalb des genehmigten Budgets abgeschlossen. Es gab keine Überschreitungen.



1.2 Bericht des Gemeinderates über Umsetzung von Legislaturprogramm und Jahreszielen

Die Berichterstattung zu den Jahreszielen sind in den fünf einzelnen Geschäftsfeldern ab Seite 12 festgehalten.

1.3 Erfolgsrechnung

Der kostenintensivste Bereich ist weiterhin die Bildung mit fast 3 Millionen Franken Nettoaufwand für die Gemeinde. Allerdings setzt eine solide Ausbildung auch den Grundstein für die soziale Sicherheit sowie für den Einstieg in die Arbeitswelt. Was uns zur zweit teuersten Abteilung, dem Bereich Gesundheit und Soziales führt. In beiden Bereichen konnten die Netto-Kosten gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden. Das gilt auch für den Bereich Verkehr und Infrastruktur. Im Vergleich zum Jahr 2024 ist dort der Gesamtumsatz tiefer, da 2024 die Mehrwertabgabe der Zentralstrasse verbucht wurde. Im Bereich Steuern sind die Nettoeinnahmen um 1 Million Franken höher als noch im Vorjahr. Dies verdanken wir Sondersteuern sowie zusätzlichen Einnahmen aus vergangenen Jahren bei den natürlichen Personen. Der Bereich Politik und Verwaltung bleibt unverändert zum Vorjahr.

Arten	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung zum Budget	Rechnung 2024
30 Personalaufwand	3'504'458	3'882'220	-377'762	3'253'016
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'378'388	1'948'303	-569'915	3'109'389
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	363'034	460'500	-97'466	1'050'938
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	67'363	850	66'513	3'396'030
36 Transferaufwand	4'549'781	4'925'220	-375'439	4'381'705
39 Interne Verrechnungen	2'098'763	2'327'471	-228'708	2'450'549
TOTAL betrieblicher Aufwand	11'961'787	13'544'564	-1'582'777	17'641'627
40 Fiskalertrag	8'662'138	8'918'900	-256'762	13'288'035
41 Regalien und Konzessionen	124'684	117'700	6'984	115'150
42 Entgelte	1'524'672	1'062'300	462'372	1'214'798
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	93'964	169'860	-75'896	64'881
46 Transferertrag	2'517'689	2'379'802	137'887	2'060'221
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'098'763	2'327'471	-228'708	2'450'549
TOTAL Betrieblicher Ertrag	15'021'910	14'976'033	45'877	19'193'634
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	3'060'122	1'431'469	1'628'653	1'552'008
34 Finanzaufwand	77'211	140'000	-62'789	16'550
44 Finanzertrag	73'658	44'200	29'458	64'677
Finanzergebnis	-3'553	-95'800	92'247	48'127
Operatives Ergebnis	3'056'569	1'335'669	1'720'900	1'600'135
38 Ausserordentliche Auslagen	0	0	0	0
48 Ausserordentliche Erträge	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	3'056'569	1'335'669	1'720'900	1'600'135
Ergebnis Spezialfinanzierungen (35 / 45)				
Mehrwertabgabe	0	0	0	3'366'001
Feuerwehr	33'520	-1'033	0	11'766
Siedlungsentwässerung	-93'964	-169'500	0	-64'881
Abfallbeseitigung	33'844	850	0	18'263
TOTAL Spezialfinanzierungen	-26'600	-169'683	0	3'331'149
Ergebnis ohne Spezialfinanzierungen	3'029'969	1'165'986	1'720'900	4'931'284

Legende zur Gliederung der Erfolgsrechnung

30 Personalaufwand

Löhne, Sozialversicherungen, Taggelder, inkl. Lehrer

31 Sach- und Betriebsaufwand

Computer, Programme für IT, Büromaterial, Botschaft, Dierikon Informiert, Abstimmungsmaterial, Rechtsberatungen, Unterhalt von Maschinen und Geräten, Unterhaltsmaterial für Gebäude, Versicherungen, Abfall, Wasser, Abwasser, Heizung, Strom, Unterrichtsmaterial Schule, Computer und IT-Programme Schule, Essen Tagesstrukturen, Unterhalt Sportplatz und Strassen, Schneeräumung, Wanderwege, Unterhalt Gewässer

33 Abschreibungen

Hohe Anschaffungskosten verteilt über die Lebensdauer

34 Finanzaufwand

Zinsen

35 Fonds und Spezialfinanzierungen

Einlagen in Fondskonten

36 Transferaufwand

Parteibeiträge, Strafzahlung Kleinklassen an Kanton, Kosten Sekundarschule (Root), Kosten Gymnasium, Schulpsychologischer Dienst, Logopädie, Psychomotorik, Schulsozialarbeit, Sonderschule, Musikschule, Jugendschutz, Pflegeheime, Spitex, AHV/IV Ergänzungsleistungen und Erlassbeiträge, Prämienverbilligungen, KESB, Betreuungsgutscheine, Operatives Sozialamt, Allgemeine Fürsorge, Wirtschaftliche Sozialhilfe, ÖV Betriebskosten, Beitrag ARA, Beitrag REAL, Beitrag Militär, «Altlasten» Bestattungswesen, Landwirtschaft- und Forst, Zivilschutz, Feuerwehr, Finanzausgleich

39 interne Verrechnung

Kostenverschiebung für allgemeine Dienste wie Gebäude, Schulleitung

40 Fiskalertrag/Steuern

Steuereinnahmen

41 Regalien und Konzessionen

Konzessionszahlungen der CKW an Dierikon

42 Entgelte

Feuerwehrsteuern, Rückerstattungen für Dienstleistungen, Kehrrechtgebühren, Abwassergebühren, Rückerstattungen Wirtschaftliche Sozialhilfe, Elternbeiträge Tagesstrukturen, Gebühren für Amtshandlungen

44 Finanzertrag

Miete und Pachtzinsen

45 Fonds und Spezialfinanzierung

Ausgleich der Spezialfinanzierungen via Bilanzkonto

46 Transferertrag

Entschädigungen für: Führung Steueramt kantonale Steuern, Kantonsbeiträge Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule, Schulsozialarbeit, Sonderschule, Tagesstrukturen, «Altlasten», Finanzausgleich

49 Interne Verrechnung

Kostenverschiebung in Konto 39 für Gebäude, Schulleitung



QR-Code mit Link auf Erfolgsrechnung, Bilanz und Investitionsrechnung

1.4 Investitionsrechnung

2025 wurde die IT-Software der Gemeindeverwaltung erneuert und auf den neuesten Sicherheitsstand gebracht. Der Kredit betrug 60'000 Franken. Die Auslagen betragen 59'549.89 Franken. Somit konnte die Umsetzung im definierten finanziellen Rahmen erfolgen. Für den «Gleisweg Rontal» waren 170'000.00 Franken budgetiert, um eine Fahrradverbindung entlang der SBB zu realisieren. Dies wäre ein Gemeinschaftsprojekt aller Rontaler Gemeinden gewesen. Die Gemeinde Ebikon hat den Kredit jedoch abgelehnt, weshalb das Projekt nicht umgesetzt wurde. Der Sonderkredit für den Schulhausbau wurde am 18. März 2024 von der Bevölkerung bewilligt. Der Bau hat begonnen. Erste Zahlungen wurden 2024 getätigt. Die Gesamtsumme des Kredits beträgt 22'750'000 Franken. Die Auslagen per Ende 2025 belaufen sich auf CHF 11'684'381.96. Die Verkehrsberuhigungsmassnahmen wurden 2024 und 2025 umgesetzt. Der Kredit wurde um CHF 3'844.60 überschritten. Um die Situation erneut zu beurteilen und verbessern, wird für 2026 eine erneute Investition vorgesehen.

Investitionsrechnung 2025 Übersicht nach Geschäftsfeldern

Projekt	Status	Auslagen	Budget	Abweichung zu Budget
1 Politik & Verwaltung		59'549.85	60'000.00	450.15
IT Software Erneuerung	<i>Abschluss 2025</i>	59'549.85	60'000.00	450.15
2 Bildung & Jugend		11'684'381.96	22'750'000.00	11'065'618.04
SonderkreditSchulhausbau	<i>TOTAL</i>	<u>11'684'381.96</u>	22'750'000.00	11'065'618.04
	<i>Auslagen 2024</i>	2'269'062.64		
	<i>Auslagen 2025</i>	9'415'319.32		
	<i>Auslagen 2026 offen</i>			
3 Gesundheit & Soziales	Keine Investitionen	0.00	0.00	0.00
4 Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung, Sicherheit		133'844.60	300'000.00	166'155.40
Tempo 30	<i>TOTAL</i>	<u>133'844.60</u>	130'000.00	-3'844.60
	<i>Auslagen 2024</i>	70'894.20		
	<i>Auslagen 2025, Abschluss</i>	62'950.40		
Gleisweg Rontal	<i>nicht realisiert</i>	0.00	170'000.00	170'000.00
5 Finanzen und Steuern	Keine Investitionen	0.00	0.00	0.00
TOTAL Investitionen 2025		9'537'819.57		
TOTAL Investitionsauslagen 2024 - 2025		11'877'776.41	23'110'000.00	11'232'223.59
Schulraumplanung wird mit Fertigstellung Bau aktiviert		536'725.63	540'000.00	3'274.37

1.5 Bewilligte Kreditüberschreitungen gemäss Gemeinderats-Entscheiden

Die Auslagen für die Verkehrsberuhigungsmassnahmen sind CHF 3'844.60 höher ausgefallen als geplant. Alle übrigen Ausgaben sind im budgetierten Rahmen. Gemäss §15 des FHGG kann eine Investition überschritten werden, wenn der Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte.

Herleitung ergänztes Budget

2025 konnten alle Geschäftsfelder innerhalb des budgetierten Rahmens abgeschlossen werden.

1.6 Bericht Aufgabenbereiche und Leistungsaufträge

1 Politik und Verwaltung

Zum Bereich Politik und Verwaltung gehören die Unterbereiche politische Führung, Einwohnerdienste und Gemeindehaus.

Politischer Leistungsauftrag

- Demokratische Führung der Gemeinde in enger Zusammenarbeit mit den Kommissionen
- Organisation und Durchführung von Wahlen
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation nach Aussen
- Führen von Dienstleistungen für die Bürger wie AHV-Zweigstelle, Bauamt, Einwohnerkontrolle
- Bearbeiten von Einbürgerungsgesuchen
- Unterhalt und Bewirtschaftung des Gemeindehauses
- Personaladministration für Gemeindeangestellte
- Sicherstellung der zivilstandsamtlichen Tätigkeiten mit dem regionalen Zivilstandsamt Ebikon

Bezug zum Legislaturprogramm/Lagebeurteilung/Jahresziele

Der Teilbereich Politik und Verwaltung ist Anlaufstelle für die Bevölkerung. Abläufe und Infrastruktur zur Ausübung der Volksrechte werden sichergestellt. Die Verwaltungsdienstleistungen entsprechen einem modernen und zukommenden Dienst am Kunden. Den Angestellten wird eine zeitgemässe Infrastruktur zur Verfügung gestellt. Die Wohnung im Gemeindehaus wird durch den Leiter Werkdienst bewohnt. Die Kanzlei stellt die digitale Dokumentation aller Geschäfte sicher.

Bezug zu Strategie und Leistungsprogramm

Die Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen sind bedürfnisgerecht und von hoher Qualität. Die Bevölkerung wird aktiv informiert und zur Mitwirkung motiviert.

Lagebeurteilung

Die Zusammenarbeit mit dem Steueramt Root lief im ersten Jahr sehr gut und zahlt sich aus. Die ausserordentlichen Projekte wie der Schulhausbau, Zentralstrasse und Grosshirsele, kommen voran. Die personellen Ressourcen sind nicht grenzenlos, dennoch ist es uns gelungen, die Bauherrschaften zeitgemäss und ohne Zeitverzögerung zu begleiten.

Die Wahl des Gemeindepräsidenten konnte in einer spannenden Kampfwahl im ersten Wahlgang abgeschlossen werden.

Legislaturprogramm / Jahresziele

- Das Team hat sich 2025 etabliert. Im Verlauf dieser Legislatur soll auf eine zeitgemässe Personalstruktur umgestellt werden. Dafür wurden 2025 erste Diskussionen geführt. Ziel ist es, das Wissen der langjährigen Mitarbeitenden zu sichern und für kommende Gemeinderäte Pensen zu schaffen, welche sich mit dem Berufsalltag vereinbaren lassen.
- Die vergangene Gemeindeversammlung hat einige Wählerinnen und Wähler an die Gemeindeversammlung gelockt, zudem war die Stimmbeteiligung bei den Ersatzwahlen für das Gemeindepräsidium höher als gewohnt. Gut besetzt war die Turnhalle auch bei der doch sehr einzigartigen Versteigerung des Gebiet Grosshirsele.
- Mit dem Wechsel des IT-Anbieters sind wir modern und möglichst sicher aufgestellt.
- Der Markt ist für gut ausgebildetes Personal sehr attraktiv. Wir sind auf qualifizierte Mitarbeitende angewiesen und wollen Sorge zu ihnen tragen. Die Suche nach Verstärkung auf dem Niveau Gemeindeschreiber ist anspruchsvoll und wird 2026 weitergeführt.

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Abweichung Budget/Rechnung 2025
Politik und Verwaltung	Aufwand	1'464'280.60	1'708'810.00	1'299'848.58	244'529.40
	Ertrag	908'059.92	964'160.00	763'436.69	56'100.08
Politik und Verwaltung TOTAL	Saldo	556'220.68	744'650.00	536'411.89	188'429.32
Politische Führung	Aufwand	341'411.65	474'200.00	343'636.85	132'788.35
	Ertrag	0.00	0.00	4'712.90	0.00
	Saldo	341'411.65	474'200.00	338'923.95	132'788.35
Einwohnerdienste	Aufwand	981'400.56	1'077'160.00	839'077.94	95'759.44
	Ertrag	766'591.53	806'710.00	641'590.00	40'118.47
	Saldo	214'809.03	270'450.00	197'487.94	55'640.97
Gemeindehaus	Aufwand	141'468.39	157'450.00	117'133.79	15'981.61
	Ertrag	141'468.39	157'450.00	117'133.79	15'981.61
	Saldo	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsrechnung	Status	Rechnung 2025	Budget 2025		Abweichung zu Budget
Politik & Verwaltung TOTAL		59'549.85	60'000.00	0.00	450.15
IT Software und Infrastruktur	Abschluss	59'549.85	60'000.00		450.15

Kommentar zur Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung schliesst insgesamt günstiger ab als budgetiert.

Die genehmigten Ausgaben von 50'000 Franken zum Ergreifen von Massnahmen im Bereich SBB Abstellanlage wurden erneut nicht benötigt. 2025 wurde das Steueramt erstmals von Root betreut.

Die detaillierte Rechnung mit Erklärungen steht online zur Verfügung.

Massnahmen und Projekte / Planung Investitionsrechnung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
Jahr		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Wechsel IT-Anbeiter Migrationskosten	IR	x					
Ersatz IT Hardware	IR		x				
Gemeindehaus Ersatz Heizung	IR			x			
Gemeindehaus Gebäudehülle	IR			x			
TOTAL Investitionsrechnung (IR)		60	30	600	0	0	0

(in 1'000)

Kommentar zu Massnahmen und Projekten

Unser bisheriger Dienstleister für die IT der öffentlichen Verwaltung konnte bestehende Mängel in der Anwendung und Sicherheit nicht beheben. Ein Wechsel von Anbieter und System war nötig und konnte umgesetzt werden. Die Migration ist abgeschlossen.

Das Gemeindehaus ist über 30 Jahre alt. Die Heizung ist in einem kritischen Zustand. 2025 wurde eine Analyse durchgeführt. Der Ersatz wird nun ein Jahr früher umgesetzt als geplant.

Messgrössen	Ziel	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Personalstellen Verwaltung	600%	370%	550%	550%	600%	600%	600%
Bevölkerungswachstum	2'800	1'739	1'748	2'010	2'311	2'704	2'785
Zustimmung zu Abstimmungsvorlagen der Gemeinde	>65%	>65%	>65%	>65%	>65%	>65%	>65%

Kommentar zu Messgrössen

2025 war ein anspruchsvolles Jahr mit vielen grossen und einzigartigen Projekten. Dank hohem Einsatz konnten wir den Anforderungen gerecht werden. Ein erster Versuch eine Führungsperson in der Verwaltung als Ergänzung zum Gemeindeschreiber wurde bereits durchgeführt. Mit den beiden Rücktritten, die sich im Gemeinderat 2025 angekündigt haben und im 2026 vollzogen werden, werden die Aufgabenverteilungen neu definiert und es wird klarer, welche Qualifikationen die zusätzliche Person mitbringen muss.

Baustart Ende 2025 war das Ziel für den Bereich Zentralstrasse. Das Baugesuch lag im November auf. Es gingen keine Einsprachen ein, jedoch braucht es noch gewisse Anpassungen, bevor der Kanton und die Gemeinde die Baubewilligung erteilen können.

2 Bildung und Jugend

Zum Bereich Bildung und Jugend gehören die Unterbereiche Kindergarten, Primarstufe, Oberstufe, Sonderschulung und schulische Dienste, Musikschule, Kinderbetreuung, Bildung übrige Dienste, Schulverwaltung und Administration sowie Schulliegenschaften.

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Basisstufe / Primarstufe in Dierikon mit Förderangeboten
- Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Sekundarstufe I im Verbund mit anderen Gemeinden und dem Kanton
- Schulpsychologie, Psychomotorik und Logopädie durch schulische Dienste Rontal
- integrative oder separative Sonderschulung und der Schulsozialarbeit
- Musikschule Rontal
- Schulgesundheit: Zahnprophylaxe, zahnärztliche und ärztliche Kontrolluntersuche und Läuseprävention
- Schulliegenschaften
- Betreuung von Sport- und Freizeitanlagen

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Bezug zu Strategie und Leistungsprogramm:

Die Schule ist ein wichtiger Bestandteil Dierikons. Wir setzen uns für ein hochwertiges und für alle zugängliches Bildungsangebot ein. Die Kinder und Jugendlichen werden mit modernen Methoden und auf einem qualitativ hohen Niveau ganzheitlich gefördert. Nachhaltiges Lernen, die sprachliche Verständigung, Selbstverantwortung und Integration sind zentrale Elemente. Ein kinder- und jugendgerechtes Lebensumfeld ist uns wichtig. Schule und Elternhaus arbeiten eng zusammen und die Vereinbarkeit von Schule und Familie wird aktiv unterstützt. Auch der Bevölkerung bietet die Schule immer wieder Gelegenheit, sich zu vernetzen. Die erforderliche Infrastruktur wird gemäss den Anforderungen des Kanton Luzerns unter Berücksichtigung der Bevölkerungs- und der Dorfentwicklung vorausschauend geplant und zeitgerecht zur Verfügung gestellt. Dierikons Schule erkennt Bedürfnisse, bleibt aktuell und entwickelt sich laufend weiter.

Lagebeurteilung

Die Schulleitung (operativ), die Bildungskommission (strategisch) und der zuständige Gemeinderat (Finanzen) führen die Schule Dierikon mit grossem Engagement. Herausforderungen werden angegangen und mit der nötigen Weitsicht, verbunden mit gesundem Augenmass, gelöst.

- Die Schule Dierikon geht mit der Zeit: Die IT-Infrastruktur ist zweckmässig und der Einsatz von Tablets / Convertibles erlaubt es den Lernenden, die für die Zukunft essenziellen Kompetenzen mit solchen Geräten zu erlernen. In den sanierten und neu gebauten Schulräumen steht eine moderne IT-Infrastruktur zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit dem IT-Dienstleister der Schule, der Firma TurnKey aus Root, funktioniert einwandfrei.
- Es ist, wie jedes Jahr, eine Herausforderung für unsere kleine Schule, optimale Klassengrössen nach kantonalen Vorgaben zu bilden. Die Flexibilität aller involvierten Pädagogen hilft, die damit verbundenen Herausforderungen zu meistern und den Lernenden die bestmöglichen Rahmenbedingungen fürs Lernen zu bieten.
- Auf Beginn des Schuljahres 2025/26 wurde ein dritter Kindergarten eröffnet. Somit führt die Schule im Moment total 11 Abteilungen (3 Kindergärten und 8 Primarklassen).
- Die Schule Dierikon lebt das altersgemischte Lernen (Agl). Die Lehrpersonen der Schule haben dieses pädagogische System verinnerlicht und unsere Schülerinnen und Schüler profitieren von engagierten und motivierten Lehrkräften. Die Weiterentwicklung dieses pädagogischen Systems im Hinblick auf die neuen Schulräumlichkeiten ist ein laufender Prozess.
- Im Dezember 2024 wurde das Provisorium für den Schulbau erstellt. Der Kindergarten zog für die Bauphase in das Provisorium. Während der laufenden Bauphase sind die Platzverhältnisse weiterhin eng. Auf Grund der sehr guten Perspektiven auf neuen Schulraum zeigen alle Beteiligten trotz weiterhin engen Platzverhältnissen ausserordentlichen Einsatz.

- Die Anmeldungen in den Tagesstrukturen ziehen wieder an. Weiterhin sind die Mittagsgefässe am Montag, Dienstag und Donnerstag die Zeitgefässe mit der grössten Nachfrage. Die Ferienbetreuungsangebote, welche im Sommer 2023 gestartet wurden, werden von arbeitstätigen Familien sehr geschätzt. Inzwischen können die meisten Tage durchgeführt werden, lediglich einzelne Betreuungstage mussten noch abgesagt werden.

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Abweichung Budget/Rechnung 2025
Bildung & Jugend	Aufwand	6'190'931.60	6'737'854.00	6'767'321.13	546'922.40
	Ertrag	3'273'902.47	3'277'221.00	3'625'374.47	3'318.53
Bildung & Jugend TOTAL	Saldo	2'917'029.13	3'460'633.00	3'141'946.66	543'603.87
Kindergarten	Aufwand	937'258.49	1'036'056.00	988'724.86	98'797.51
	Ertrag	310'624.15	276'100.00	358'402.20	-34'524.15
	Saldo	626'634.34	759'956.00	630'322.66	133'321.66
Primarschule	Aufwand	2'335'089.57	2'566'467.00	2'424'940.04	231'377.43
	Ertrag	1'217'662.35	1'189'900.00	1'023'922.35	-27'762.35
	Saldo	1'117'427.22	1'376'567.00	1'401'017.69	259'139.78
Oberstufe	Aufwand	785'645.20	816'200.00	778'617.50	30'554.80
	Ertrag	318'397.85	363'700.00	346'566.60	45'302.15
	Saldo	467'247.35	452'500.00	432'050.90	-14'747.35
Sonderschule / Schulische Dienste	Aufwand	467'979.35	470'830.00	358'940.25	2'850.65
	Ertrag	60'776.05	14'000.00	19'370.85	-46'776.05
	Saldo	407'203.30	456'830.00	339'569.40	49'626.70
Musikschule	Aufwand	83'126.75	97'500.00	61'178.15	14'373.25
	Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
	Saldo	83'126.75	97'500.00	61'178.15	14'373.25
Kinderbetreuung	Aufwand	426'601.67	446'220.00	477'242.21	19'618.33
	Ertrag	265'582.78	195'000.00	255'393.64	-70'582.78
	Saldo	161'018.89	251'220.00	221'848.57	90'201.11
übrige Dienstleistungen	Aufwand	54'371.28	72'560.00	55'959.29	18'188.72
	Ertrag	0.00	6'500.00	0.00	6'500.00
	Saldo	54'371.28	66'060.00	55'959.29	11'688.72
Schulverwaltung / Administration	Aufwand	447'601.98	509'050.00	375'065.88	61'448.02
	Ertrag	447'601.98	509'050.00	375'065.88	61'448.02
	Saldo	0.00	0.00	0.00	0.00
Schulliegenschaften	Aufwand	653'257.31	722'971.00	1'246'652.95	69'713.69
	Ertrag	653'257.31	722'971.00	1'246'652.95	69'713.69
	Saldo	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsrechnung	Status	Rechnung	Budget	Total	Abweichung zu Budget
Bildung & Jugend		12'221'106.56	23'290'000.00	12'221'106.56	11'068'893.44
Schulraumplanung	Auslagen 2021	79'481.95	540'000.00		
	Auslagen 2022	103'817.75			
	Auslagen 2023	237'175.90			
	Auslagen 2024, Abschluss	116'249.00		536'724.60	3'275.40
Sonderkredit Schulhausbau	Auslagen 2024	2'269'062.64	22'750'000.00		
	Auslagen 2025	9'415'319.32		11'684'381.96	11'065'618.04
	Weiterführung 2026				

Kommentar zur Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung

- Der Aufwand im Kindergarten schliesst rund 100'000 Franken unter Budget ab. Die Hauptabweichungen sind im Bereich der Löhne (30'000 Franken) und tieferen Umlagen (50'000 Franken) zu finden. Zudem liegen die Kantonsbeiträge rund 35'000 Franken höher als budgetiert. Grund dafür sind mehr Lernende auf dieser Stufe.
- Die Primarstufe schliesst aufwandseitig mit 230'000 Franken besser ab. Auch in diesem Bereich sind es primär die Lohnkosten (60'000 Franken) und die internen Verrechnungen (90'000 Franken). Die Erträge sind mit 20'000 Franken leicht besser als budgetiert.
- Die Schuldienste schliessen innerhalb des Budgets ab. Während die Ausgaben wie erwartet ausgefallen sind, könnten bei den Einnahmen Mehrerträge in der Höhe von 45'000 Franken generiert werden. Das hat primär mit Lernenden zu tun, welche einen Sonderschulbedarf aufweisen und durch die Schule Dierikon mit Geldern des Kantons zusätzlich gefördert werden.
- Im Bereich der Tagesstrukturen konnten erfreulicherweise Mehreinnahmen in der Höhe von 70'000 Franken generiert werden. Das Abschätzen dieser Einnahmen ist im Budgetprozess relativ schwierig, da die Belegungszahlen, welche direkten Einfluss auf die Kantonsbeiträge haben, nicht abschliessend festgestellt werden können.
- Die Schulverwaltung trägt mit Minderausgaben von 60'000 Franken zum Betriebsergebnis der Schule bei. Begründet werden diese Minderausgaben durch konsequentes Hinterfragen der Ausgaben.
- Bei den Schulliegenschaften liegt der Aufwand um 70'000 Franken tiefer als im Voranschlag 2025. Der Unterschied liegt primär an den Abschreibungen bei den Sachanlagen.

Massnahmen und Projekte / Planung Investitionsrechnung							
Jahr		Budget 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
Schulhausbau (Weiterführung Sonderkredit)	IR	X	X				
Planungskredit Schulhausbau (Aktivierung bei Bauschluss)	IR	X	X				
Ersatz Schülerlaptops	IR				X		
TOTAL Investitionsrechnung (IR)		12'750	10'000		100	0	0

(in 1'000)

Kommentar zu Massnahmen und Projekten

Im Jahr 2025 wurde das Pilatus-Schulhaus saniert und der Neubau mit dem Namen Titlis fertiggestellt. Die Sanierung vom Rigischulhaus und der Neubau der Kleinturnhalle sind im Herbst gestartet.

2 Bildung & Jugend		11'735'067.81	22'750'000.00	11'014'932.19
SonderkreditSchulhausbau	<i>TOTAL</i>	<u>11'735'067.81</u>	22'750'000.00	11'014'932.19
	<i>Auslagen 2024</i>	2'269'062.64		
	<i>Auslagen 2025</i>	9'466'005.17		
	<i>Auslagen 2026 offen</i>			

Messgrössen	Ziel	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Sicherung der Mindestbestände Kindergarten	16-20	18	19	19	19	19	19
Sicherung der Mindestbestände Primarschule	16-20	18	19	19	19	19	19
Anzahl BIKO-Sitzungen	10	10	10	10	10	10	10
Tagesstrukturen: Anzahl Belegungen pro Betreuungsgefäss	9.0	8.0	8.0	8.5	9.0	9.0	9.0

Kommentar zu Messgrössen

Im Kindergarten betrug die Klassengrösse im Jahr 2025 durchschnittlich 17 Kinder. Auf der Primarstufe besuchten durchschnittlich 16 Lernende eine Klasse. Die Mindestbestände gemäss Vorgaben des Kantons konnten somit eingehalten werden.

Die Bildungskommission traf sich im Jahr 2025 elf Mal: neun Mal tagte sie alleine, zweimal traf sie sich mit dem Gemeinderat zu einem gemeinsamen Austausch. Die Zusammenarbeit innerhalb der BiKo und zwischen den strategischen Gremien Bildungskommission und Gemeinderat funktioniert gut.

In den Tagesstrukturen konnten total 175 Belegungen in 20 Gruppen registriert werden. Durchschnittlich war die Tagesstrukturen somit mit 8.75 Schülerinnen und Schülern belegt, was ein Anstieg um einen Lernenden pro Betreuungsblock im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

3 Gesundheit und Soziales

Zum Bereich Gesundheit und Soziales gehören die Unterbereiche Pflegeheim und ambulante Krankenpflege, Ausgleichskasse und Versicherungen, allgemeine Fürsorge, gesetzliche Fürsorge sowie Beistandschaften, frühe Sprachförderung und Asylwesen.

Politischer Leistungsauftrag

- Restfinanzierung für ambulante und stationäre Pflege durch Spitex und Pflegeheime
- Beiträge an Organisationen für Dienstleistungen und Beratungen im Bereich Gesundheitsförderung, Prävention und Alter
- Gewährleistung und Finanzierung von wirtschaftlicher Sozialhilfe und Alimentenhilfe
- Zusammenarbeit mit Fachstellen und Organisationen im Rahmen von Leistungsvereinbarungen zur Sicherstellung der persönlichen Sozialhilfe
- Mitfinanzierung von Dienstleistungen wie hauswirtschaftliche Leistungen der Spitex oder Mahlzeitendienst
- Unterstützung und Beratung von Familien, Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit Fachstellen
- Sicherstellung der Leistungen im Bereich Kindes und Erwachsenenschutz
- Angebote von Kinder- und Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden und privaten Anbietern
- Familienergänzende Kinderbetreuung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Frühe Sprachförderung im Vorschulalter

Bezug zum Legislaturprogramm/Lagebeurteilung/Jahresziele

Der Bereich Gesundheit und Soziales hat sich im vergangenen Jahr insgesamt erfreulich entwickelt. Die Jahresziele wurden weiterverfolgt und die professionelle Arbeit des Sozialamts Ebikon macht sich erneut bezahlt. Es konnten gleich viele Fallablösungen wie Fallaufnahmen verzeichnet werden und erfolgreiche Arbeitsintegrationsmassnahmen ermöglichen Klienten die Rückkehr in ein selbstbestimmtes Leben. Die Selbstständigkeit im Alter wird weiter gefördert und mit entsprechenden Angeboten unterstützt. Die Angebote der JuFa Ebikon für junge Eltern, Familien und Jugendliche sind niederschwellig und haben eine präventive Wirkung. Die Betreuung pflegebedürftiger Menschen durch Angehörige wird neu geregelt und finanziell unterstützt. Die Rahmenbedingungen sind noch nicht restlos geklärt.

- Die Einschätzung in der wirtschaftlichen Sozialhilfe für 2025 hat sich bewahrheitet und wurde sogar übertroffen. Erstmals waren die Einnahmen in diesem Bereich höher als die Ausgaben. Es ist davon auszugehen, dass dieses Szenario nicht wiederholt zu erwarten ist.
- Auch die ambulante und stationäre Pflege verursachte im Vergleich zu den Annahmen tiefere Restfinanzierungskosten. Fallzahlen für Heimeintritte und krankheitsbedingte Pflegebedürftigkeit lassen sich nur schwer prognostizieren und beruhen auf der Ist-Situation zum Zeitpunkt der Budgetierung. Das Ziel, höhere Pflegestufen für den Heimeintritt zu avisieren, wurde wo immer möglich umgesetzt. Die Strategie "ambulant vor stationär" setzt sich durch.
- Der Kindes- und Erwachsenenschutz schliesst unter Budget ab. Laufende Massnahmen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt genehmigt und abgerechnet, sodass steigende Fallzahlen erst zu einem späteren Zeitpunkt rechnerisch wirksam sind.
- Bei den Ergänzungsleistungen fielen die Beiträge in der Schlussrechnung ebenfalls tiefer aus als die vom Kanton getroffenen Annahmen.
- Die frühe Sprachförderung bleibt nach wie vor eine Herausforderung. Auch 2025 war die Teilnahmebereitschaft an der sprachlichen Förderung in der Spielgruppe nicht bei allen fremdsprachigen Familien vorhanden. Somit wurden die budgetierten Subventionen der Gemeinde nicht vollständig ausgeschöpft. Die hohe Quote fremdsprachiger Kinder beim Schuleintritt belastet das Schulsystem.
- Der im Asylbereich wie bereits 2024 eingestellte Betrag für Strafzahlungen wurde auch 2025 nicht gebraucht, der Rechtsstreit mit dem Kanton dauert an.

Erfolgsrechnung Gesundheit und Soziales

Erfolgsrechnung					Abweichung Budget / Rechnung 2025
		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	
Gesundheit & Soziales	Aufwand	2'606'049.99	2'856'915.00	2'579'716.93	250'865.01
	Ertrag	342'289.30	185'000.00	201'748.85	-157'289.30
Gesundheit & Soziales TOTAL	Saldo	2'263'760.69	2'671'915.00	2'377'968.08	408'154.31
Pflegeheime / Krankenpflege	Aufwand	281'523.84	343'375.00	292'784.30	61'851.16
	Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
	Saldo	281'523.84	343'375.00	292'784.30	61'851.16
AHV / IV / Ausgleichskasse	Aufwand	1'086'260.05	1'081'850.00	1'007'174.30	-4'410.05
	Ertrag	0.00	0.00	622.25	0.00
	Saldo	1'086'260.05	1'081'850.00	1'006'552.05	-4'410.05
Allgemeine Fürsorge	Aufwand	504'803.90	562'620.00	497'698.36	57'816.10
	Ertrag	494.60	0.00	0.00	-494.60
	Saldo	504'309.30	562'620.00	497'698.36	58'310.70
Gesetzliche Fürsorge, Alimenteninkasso	Aufwand	733'462.20	869'070.00	777'337.65	135'607.80
	Ertrag	341'794.70	185'000.00	196'404.30	-156'794.70
	Saldo	391'667.50	684'070.00	580'933.35	292'402.50

Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Hauptabweichungen sind in den Bereichen der wirtschaftlichen Sozialhilfe (-165'000 Franken), der Pflegerestfinanzierung (-16'000 Franken), den Ergänzungsleistungen (-85'000 Franken) und im Kindes- und Erwachsenenschutz (-50'000 Franken) zu verzeichnen.

Zudem übertrafen die Rückzahlungen in der wirtschaftlichen Sozialhilfe die Erwartungen (+90'000 Franken).

Die detaillierte Rechnung mit Erklärungen steht online zur Verfügung.

Massnahmen und Projekte / Planung Investitionsrechnung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
Jahr		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Frühe Sprachförderung Start 2023	ER	x	x	x	x	x	x
TOTAL Investitionsrechnung (ER)		25	10	10	10	10	10

Kommentar zu Massnahmen und Projekten:

Die frühe Sprachförderung wurde weitergeführt. Möglichst viele Kinder im Vorschulalter sollen davon profitieren, um die Chancengleichheit beim Schuleintritt zu gewährleisten. Dies stellt nach wie vor eine Herausforderung dar.

Messgrössen	Ziel	2025	2026	2027	2028	2029	2030
BESA Stufen Durchschnitt Alterssiedlung Root	6	5.5	5.5	5.5	5.5	5.5	5.5
Anzahl geföhrt Sozialdossiers	1% der Bevölkerung (1697)	18	18	21	23	27	28

Kommentar zu Messgrössen

Der Zielwert des BESA Stufen Durchschnitts konnte 2025 übertroffen werden und lag bei 6.6. Dies unterstreicht die Bestrebung, Heimeintritte möglichst lange mit adäquater ambulanter Unterstützung hinauszuzögern. Die Anzahl der geföhrt Sozialdossiers zeigt sich stabil, da trotz neuer Fallaufnahmen auch Fallablösungen nach erfolgreicher Arbeitsintegration erfolgten.

4 Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung und Sicherheit

Zum Bereich Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung, Sicherheit gehören die Unterbereiche Gemeindestrassen, Regionalverkehr, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Militär, Kultur, Umweltschutz, Wanderwege, Energie, Raumordnung, Zivilschutz sowie Feuerwehr.

Politischer Leistungsauftrag

- Unterstützung der Vereine im Bereich Kultur und Sport
- Feuerwehr
- Zivilschutz
- Bevölkerungsschutz und Militär
- Öffentliche Mobilitätsplanung
- Unterhalt der öffentlichen Anlagen und Strassen
- Erstellung einer zeitgemässen öffentlichen Infrastruktur
- Baubewilligungswesen
- Umsetzung des neuen Bau- und Zonenreglements sowie des Siedlungsleitbildes
- Durchführung von Mitwirkungsverfahren
- Abwasseranlagen gemäss Siedlungsentwässerungsreglement und Wasserschutzgesetz
- Abfallbeseitigung und Abwasserreinigung in Zusammenarbeit mit REAL und ARA Rontal
- Umweltschutz und Energie (RKU)
- Kulturförderung im Raum Luzern (RKK)

Die Bevölkerung hat die Möglichkeit, die Umgebung an ihrem Wohnort Dierikon zu nutzen und sich im Freien an diversen Plätzen aufzuhalten. Fachgerechte Entsorgung von Siedlungsabfällen und Schmutzwasser werden sichergestellt. Die Sicherheit der Bevölkerung wird in enger Zusammenarbeit mit den Blaulichtorganisationen gewährleistet. Eine gut ausgebildete und zeitgemäss ausgerüstete Feuerwehr bietet einen umfassenden Schutz bei Brand- und Elementarereignissen.

Die Aufgaben in Bezug auf Militär- und Zivilschutzleistungen werden regional als Verbundaufgabe gelöst. Bauwillige werden umsichtig begleitet und in Gesprächen werden Lösungen gesucht. Das revidierte Bau- und Zonenreglement führt weiterhin zu zusätzlichen Baubegehren und Anfragen.

Vereine tragen wesentlich zum gesellschaftlichen Leben in Dierikon bei. Dieses Engagement soll unterstützt werden.

Bezug zu Strategie und Leistungsprogramm

Dierikon setzt sich für eine bessere ÖV-Erschliessung und die Verkehrsberuhigung ein. Die im übergeordneten Gesetz verlangte innere Verdichtung ist im BZR umgesetzt. Dierikon fördert Vereine, um das Dorfleben zu aktivieren. Im Zuge der Schulhauserweiterung soll auch für die Vereine neuer Platz und modernere Infrastruktur geschaffen werden. Mit dem Verkauf der Zentralstrasse und dem Besitzerwechsel der Grosshirsele wird sich Dierikon entwickeln. Die Entwicklung der eigenen Baulandreserven wird nicht vorangetrieben, um auf mögliche Notwendigkeiten reagieren zu können, welche vor allem durch den Verkauf der Baulandreserven Grosshirsele entstehen kann. In Zusammenhang mit dem Schulhausbau entstehen neue Begegnungsplätze.

Lagebeurteilung

Dierikon steht eine grosse Entwicklung bevor. Die Infrastruktur ist dafür grundsätzlich gut aufgestellt. Einige Infrastruktur ist jedoch in die Jahre gekommen und muss in nächster Zeit aufgefrischt werden. Im Bereich Strassen wird zugewartet, was das Projekt Verkehrsberuhigung bringt und wie die Projekte «Zentralstrasse» und „Grosshirsele“ vorschreiten, um Strassenbeläge nicht mehrmals sanieren zu müssen. Die Oberdierikonerstrasse wird als erstes im Jahr 2026 in Angriff genommen.

Dierikon hat die Einführung von Verkehrsberuhigungen und Temporeduktionen auf den Gemeindestrassen im Jahr 2025 umgesetzt. 2026 werden zusätzliche Massnahmen erarbeitet und umgesetzt, weil der momentane Zustand für die Bevölkerung nicht zufriedenstellend ist.

Legislaturprogramm / Jahresziele

- Der Schulraumbau ist im Gange. Dabei soll darauf geachtet werden, dass ein Teil der Infrastruktur von der ganzen Bevölkerung genutzt werden kann. Die Zivilschutzanlage unter der Turnhalle kann nun den Vereinen zur Verfügung gestellt werden. Weitere Projekte wurden zurückgestellt. Die finanzielle Entwicklung der Gemeinde wird abgewartet.
- Wir erwarten eine zeitnahe Umsetzung des Projektes Zentralstrasse. Sowie darauffolgend auch der Baubeginn des Gebiets „Grosshirsele“.
- Der Takt des ÖV wurde optimiert. Verkehrsberuhigungsmassnahmen wurden im Jahr 2025 umgesetzt. Das Thema wird nochmals aufgenommen, um zu optimieren.
- Die durch die SBB und den Kanton geplante Zugabstellanlage fordert uns alle. Um unsere Interessen zu wahren und gegebenenfalls Experten beizuziehen, wurde ein Betrag von 50'000 Franken budgetiert, welcher 2025 erneut nicht eingesetzt wurde.
- Zur Unterstützung der Verkehrsverlagerung vom MIV zum Velo wollten die Rontaler Gemeinden den Gleisweg zwischen Ebikon und Root realisieren. Der Einwohnerrat der Gemeinde Ebikon hat das Projekt abgelehnt und es wurde eingestellt. Auch dieser Betrag wurde nicht verwendet.

Erfolgsrechnung		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Abweichung Budget/Rechnung 2025
Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung, Sicherheit	Aufwand	1'946'225.61	2'048'103.00	5'293'381.27	101'877.39
	Ertrag	1'276'804.07	3'105'600.00	4'432'995.00	1'828'795.93
TOTAL	Saldo	669'421.54	-1'057'497.00	860'386.27	-1'726'918.54
Gemeindestrasse / Werkdienst	Aufwand	346'124.90	554'400.00	418'112.76	208'275.10
	Ertrag	26'213.00	20'000.00	57'401.80	-6'213.00
	Saldo	319'911.90	534'400.00	360'710.96	214'488.10
Regionalverkehr	Aufwand	186'315.99	186'318.00	179'367.43	2.01
	Ertrag	0.00	0.00	22'857.00	0.00
	Saldo	186'315.99	186'318.00	156'510.43	2.01
Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	1'528.76	170'000.00	274'396.24	168'471.24
	Ertrag	1'528.76	170'000.00	274'396.24	168'471.24
	Saldo	0.00	0.00	0.00	0.00
Siedlungsentwässerung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	350'296.43	399'000.00	331'381.46	48'703.57
	Ertrag	350'296.43	399'000.00	331'381.46	48'703.57
	Saldo	0.00	0.00	0.00	0.00
Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	Aufwand	71'553.38	52'900.00	57'150.75	-18'653.38
	Ertrag	71'553.38	52'900.00	57'150.75	-18'653.38
	Saldo	0.00	0.00	0.00	0.00
Diverse Dienstleistungen	Aufwand	253'235.15	233'770.00	149'031.66	-19'465.15
	Ertrag	161'441.95	135'250.00	129'590.25	-26'191.95
	Saldo	91'793.20	98'520.00	19'441.41	6'726.80
Raumordnung	Aufwand	608'599.25	344'265.00	3'771'953.32	-264'334.25
	Ertrag	551'448.60	2'238'000.00	3'462'982.65	1'686'551.40
	Saldo	57'150.65	-1'893'735.00	308'970.67	-1'950'885.65
Zivilschutz	Aufwand	14'249.80	17'000.00	14'752.80	2'750.20
	Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
	Saldo	14'249.80	17'000.00	14'752.80	2'750.20
Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	Aufwand	114'321.95	90'450.00	97'234.85	-23'871.95
	Ertrag	114'321.95	90'450.00	97'234.85	-23'871.95
	Saldo	0.00	0.00	0.00	0.00

Investitionsrechnung	Status	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Abweichung zu Budget
Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung, Sicherheit		62'950.40	300'000.00	70'894.20	166'155.40
					0.00
Tempo 30 (Start 2024)	2025	62'950.40	130'000.00	70'894.20	-3'844.60
Gleisweg Rontal / nicht umgesetzt	2025	0.00	170'000.00		170'000.00

Kommentar zur Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung

Der Bereich Verkehr, Infrastruktur, Raumordnung und Sicherheit konnte mit einer Budgetunterschreitung abgeschlossen werden. Der grosse Unterschied zur totalen Umsatzsumme hat damit zu tun, dass 2024 die Mehrwertabgabe des Bereichs «Zentralstrasse» verbucht werden konnte. Die Mehrwertabgabe «Grosshirsele», war für 2025 budgetiert, ist aber noch nicht eingegangen. Im Bereich der Gewässerverbauung bezahlten wir einen Anteil an die neue Brücke über die Ron, was zu höheren Auslagen führte als in anderen Jahren. Für die Durchführung der Versteigerung «Grosshirsele» gab es eine Entschädigung.

Die detaillierte Rechnung mit Erklärungen steht online zur Verfügung.

Massnahmen und Projekte / Planung Investitionsrechnung							
Jahr		Budget 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
Gleisweg	IR	X					
Neue Sammelstelle	IR			X			
Gestaltung Aufenthaltsplatz ehemalige Sammelstelle	IR			X			
Strassensanierungen	IR			X	X		
	IR						
TOTAL Investitionsrechnung (IR)		170	0	560	800	0	0

Kommentar zu Massnahmen und Projekten

Die projektierten Verkehrsberuhigungsmassnahmen durch die Ausweitung der Tempo 30 Zonen konnten umgesetzt werden. In der oben erwähnten Übersicht ist das Projekt nicht enthalten, weil zum Zeitpunkt des Budgets davon ausgegangen wurde, dass die Massnahmen im 2024 abgeschlossen werden können. Allerdings hat die Umsetzung nicht das gewünschte Ergebnis erzielt. Weitere Analysen und Massnahmen sind für 2026 geplant. Der Gleisweg war ein regionales Projekt, welches, auf Grund der Ablehnung der Gemeinde Ebikon, nicht umgesetzt wurde.

Messgrössen	Ziel	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Austausch mit Vereinen und Organisationen	2x / Jahr	2	2	2	2	2	2
Tempo 30 auf möglichst allen Quartierstrassen	95%	95	95	95	95	95	95
Reduktion Durchgangsverkehr Rigistrasse (gegenüber 2019)	25%	25	25	25	25	25	25
Beurteilung der Feuerwehr bei Inspektionen	gut		gut	gut			
Anzahl neu erstellte Wohnungen	450		50	100	150	150	150
Anteil Eigentumswohnungen bei Neubauten	33%		33	33	33	33	33
Neue Begegnungsplätze erstellen	3	0	2	0	1	0	0
Anzahl Mitglieder der Feuerwehr Ebikon-Dierikon	100	100	100	100	100	100	100

Kommentar zu Messgrössen

Das Dorfleben durch Vereine und deren Anlässe wurde auch 2025 weiterhin gefördert. Trotz schwieriger Umstände wegen dem Schulhausbau, konnten die Vereine motiviert werden, ihre Anlässe durchzuführen. Es wurde kein Anlass abgesagt. Ein Lichtblick sind die Vereinsräume, welche im Zusammenhang mit dem Schulhausbau unter der alten Turnhalle erschaffen wurden.

Die projektierten Verkehrsberuhigungsmassnahmen durch die Ausweitung der Tempo 30 Zonen konnten umgesetzt werden. Allerdings sind diese noch nicht zielführend. Weitere Analysen und Massnahmen sind für 2026 geplant.

Der Bestand der Angehörigen der Feuerwehr Ebikon-Dierikon konnte gehalten werden. Die Feuerwehr ist weiterhin gefordert am Ball zu bleiben, um den Bestand zu halten.

Ein hoher Anteil an zukünftigen Objekten im Wohneigentum ist durch den Gestaltungsplan Zentralstrasse gesichert.

5 Finanzen und Steuern

Zum Bereich Finanzen und Steuern gehören die Unterbereiche Steuern, Sondersteuern, Finanzausgleich und Kapital- und Zinsendienste, deren Aufwand und Ertrag Sie der Beilage entnehmen können.

Politischer Leistungsauftrag

- Veranlagung natürlicher Personen
- Veranlagungen Handänderungssteuern, Grundstücksgewinn- und Erbschaftssteuern
- Registerführung und Domizilprüfung natürlicher Personen
- Rechnungstellung und Inkasso aller Steuern
- Bearbeitung von Einsprachen zusammen mit der Dienststelle Steuern Kanton Luzern
- Bearbeitung von Steuererlassgesuchen
- Inkasso der Steuerrechnungen inkl. Bearbeitung der Verlustscheine
- Organisation und Führung der Finanzgeschäfte und des Controllings
- Cash Management, Liquiditätsplanung, Organisation und Durchführung des Zahlungsverkehrs
- Bewirtschaftung des Versicherungswesens
- Planung und Koordination der Abschreibungen und Steuererträge bei der Rechnungsstellung der juristischen Personen über mehrere Jahre und Bezug der Hundesteuern

Bezug zum Legislaturprogramm/Lagebeurteilung/Jahresziele

Die Steuern sind die Einnahmen, mit welchen die Gemeinde den grössten Teil aller anfallenden Kosten finanzieren muss. Rechtsgleichheit und Rechtssicherheit prägen den Vollzug der Steuergesetze. Den Steuerpflichtigen werden persönliche Beratungstermine zum Steuerbezug und zur Steuerveranlagung angeboten. Die Gemeinde stellt ein zeitgemässes, termingerechtes und formell korrektes Finanzwesen sicher. Ein über mehrere Jahre durchschnittlich ausgewogenes Budget soll sichergestellt werden.

Aufwandüberschüsse sollen nur kurzfristig mit dem Eigenkapital gedeckt werden. Die Steuergesetzrevision wirkt sich negativ auf die Einnahmen aus. Die erneute Begünstigung für Firmen ist kein Mehrwert für Dierikon.

Bezug zu Strategie und Leistungsprogramm

Die Steuereinnahmen sollen nachhaltig investiert werden. Der Steuerfuss soll attraktiv und konstant sein und erlauben, in die Qualität der Gemeinde zu investieren.

Lagebeurteilung

Der Schulhausbau ist eine sehr grosse Investition für eine Gemeinde in Dierikons Grösse. Dank der Handänderungen im Bereich Zentralstrasse und Grosshirsele ist ein Teil der Finanzierung sichergestellt. Dies sind einmalige Einnahmen. Auch die hohe Summe der Steuern von natürlichen Personen ist einmalig. Es braucht also auch das Wachstum, welches durch die Entwicklung dieser Gebiete entsteht, um dauerhaft mehr Steuereinnahmen zu generieren.

Die letzten Jahre waren finanziell positiv geprägt, jedoch vorwiegend durch Einmaleffekte wie Sondersteuern oder Mehrwertabgaben. Der hohe Gewinn mag Behaglichkeiten hervorrufen. Der Gemeinderat möchte dazu erwähnen, dass der Buchgewinn einer „einmaligen Einnahme bei Natürlichen Personen“ zwar veranlagt wurde, die Einsprachefrist allerdings noch läuft. Auch für die budgetierte Mehrwertabgabe laufen noch Verhandlungen.

Legislaturprogramm / Jahresziele

- 2025 war ein erfolgreiches Jahr, wie oben erwähnt birgt es aber noch Unsicherheiten, welche durchaus zu Rückzahlungen führen könnten. Wir hoffen, dass diese Unsicherheiten 2026 geklärt werden können. Je nach Ausgang wird der Gemeinderat für die Budgetierung 2027 über eine frühere Steuersenkung diskutieren.
- Die positive und enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaft wird erfolgreich gelebt. Alle Player sind an einer konstanten Steuerentwicklung interessiert. Trotzdem gibt es unvorhergesehene Einflüsse, welche die Steuereinnahmen in dem Bereich schwanken lassen. Im Bereich der Sondersteuern sind die Entwicklungen der beiden grossen Gebiete massgebend.

Erfolgsrechnung					Abweichung
		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Budget/Rechnung 2025
Finanzen & Steuern	Aufwand	-168'490.17	332'882.00	1'717'908.72	501'372.17
	Ertrag	6'237'941.87	6'152'583.00	8'634'620.62	-85'358.87
Finanzen & Steuern TOTAL	Saldo	-6'406'432.04	-5'819'701.00	-6'916'711.90	586'731.04
Steuern	Aufwand	-587'450.60	25'000.00	1'553'886.55	612'450.60
	Ertrag	6'379'377.22	5'318'600.00	9'380'578.97	-1'060'777.22
	Saldo	-6'966'827.82	-5'293'600.00	-7'826'692.42	1'673'227.82
Sondersteuern	Aufwand	115'000.00	0.00	0.00	-115'000.00
	Ertrag	2'322'810.50	1'610'300.00	577'280.20	-712'510.50
	Saldo	-2'207'810.50	-1'610'300.00	-577'280.20	597'510.50
Finanzausgleich	Aufwand	141'492.00	141'492.00	121'324.00	0.00
	Ertrag	357'052.00	357'052.00	87'946.00	0.00
	Saldo	-215'560.00	-215'560.00	33'378.00	0.00
Kapital- & Zinsdienste	Aufwand	162'468.43	166'390.00	42'698.17	3'921.57
	Ertrag	235'271.65	202'300.00	188'951.36	-32'971.65
	Saldo	-72'803.22	-35'910.00	-146'253.19	36'893.22
Abschluss	Verlust		0.00		0.00
	Gewinn	3'056'569.50	1'335'669.00	1'600'135.91	-1'720'900.50
	Saldo	-3'056'569.50	-1'335'669.00	-1'600'135.91	1'720'900.50

Kommentar zur Erfolgsrechnung

Die Einnahmen im Bereich der Steuern sind höher ausgefallen als erwartet, weil Abschlüsse von Veranlagungen aus vergangenen Jahren höhere Beträge einbrachten als erwartet. Die Mehreinnahmen im Bereich Sondersteuern sind auf Abgaben im Zusammenhang mit dem Besitzerwechsel im Bereich Zentralstrasse zurückzuführen.

Die detaillierte Rechnung mit Erklärungen steht online zur Verfügung.

Messgrössen	Ziel	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Steuerfuss	1.8	1.85	1.85	1.85	1.85	1.8	1.8

Kommentar zu Messgrössen

Der Steuerfuss von 1.85 Einheiten ist eingehalten. Die Planung ist gerechtfertigt. Es darf erwartet werden, dass der Kanton die hohe Verschuldung in Bezug auf den Schulhausbau beanstanden wird.

1.7 Bilanz

	01.01.2025	31.12.2025	Veränderung
1 Aktiven	29'318'489.63	31'146'779.23	1'828'289.60
Umlaufvermögen	19'100'284.75	11'753'788.56	-7'346'496.19
10 Finanzvermögen	19'100'284.75	11'753'788.56	-7'346'496.19
100 Flüssige Mittel	17'151'774.56	9'927'229.43	-7'224'545.13
101 Forderungen	1'864'687.35	1'791'951.79	-72'735.56
104 Aktive Rechnungsabgrenzung	83'822.84	34'607.34	-49'215.50
Anlagevermögen	10'218'204.88	19'392'990.67	9'174'785.79
10 Finanzvermögen	2'972'560.00	2'972'560.00	0.00
108 Sachanlagen FV	2'972'560.00	2'972'560.00	0.00
14 Verwaltungsvermögen	7'245'644.88	16'420'430.67	9'174'785.79
140 Sachanlagen VV	7'171'681.65	16'360'880.82	9'189'199.17
142 Immaterielle Anlagen	73'963.23	59'549.85	-14'413.38
2 Passiven	29'318'489.63	31'146'779.23	1'828'289.60
Fremdkapital	13'377'669.35	12'175'989.72	-1'201'679.63
20 Kurzfristiges Fremdkapital	10'377'669.35	7'175'989.72	-3'201'679.63
200 Laufende Verbindlichkeiten	10'153'169.35	6'788'563.80	-3'364'605.55
204 Passive Rechnungsabgrenzung	210'000.00	346'130.99	136'130.99
205 Kurzfristige Rückstellungen	14'500.00	41'294.93	26'794.93
Langfristiges Fremdkapital	3'000'000.00	5'000'000.00	2'000'000.00
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'000'000.00	5'000'000.00	2'000'000.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber SF	0.00	0.00	0.00
Eigenkapital	15'940'820.28	18'970'789.51	3'029'969.23
29 Eigenkapital	15'940'820.28	18'970'789.51	3'029'969.23
290 Spezialfinanzierungen	3'440'892.93	3'414'292.66	-26'600.27
21 Fonds	3'366'001.00	3'366'001.00	0.00
2999 Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag früherer Jahre	9'133'926.35	9'133'926.35	0.00
2990 Aktivenüberschuss (Gewinn)		3'056'569.50	3'056'569.50

1.8 Geldflussrechnung 2025

Geldflussrechnung - indirekte Methode	2024	2025
	Rechnung	Rechnung
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)		
+/- Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	1'600'135	3'056'569.47
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'050'938	363'033.81
+/- Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	2'242'479	72'735.56
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	368'295	43'215.50
+/- Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	0	0.00
+ Wertberichtigungen VV	0	0.00
- Wertberichtigungen, Gewinne VV	0	0.00
+/- Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)	0	0.00
+/- Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0	0.00
+/- Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	0	0.00
+/- Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0	0.00
+/- Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	0	0.00
+/- Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	5'065'457	-3'813'014.55
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-45'751	136'130.99
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	-8'500	26'794.93
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	3'331'149	-26'600.27
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	0	0
- Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	0	0
= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	13'604'201	-141'135
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-2'456'206	-9'537'819.57
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	0	0
= Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-2'456'206	-9'537'820
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0	0
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	0	0
- Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals	0	0
+ Aktivierung Eigenleistungen	0	0
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-2'456'206	-9'537'820
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		
+/- Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	0	0
+/- Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0	0
+/- Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	0	0
+/- Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	0	0
+/- Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0	0
+/- Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	0	0
= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-2'456'206	-9'537'820
+ Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0	0
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-2'456'206	-9'537'820
Finanzierungstätigkeit		
+/- Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	2'000'000
+/- Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	0	0
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	-2'056'825	454'409
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2'056'825	2'454'409
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	13'604'201	-141'135
+ Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-2'456'206	-9'537'820
+ Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2'056'825	2'454'409
= Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	9'091'171	-7'224'545
Kontrollrechnung		
Stand flüssige Mittel per 31.12.	17'151'775	9'927'229
- Stand flüssige Mittel per 1.1.	8'060'604	17'151'775
= Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	9'091'171	-7'224'545
Kontrolltotal	0	0

1.9 Finanzkennzahl 2025

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über 5 Jahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsgrad 2025	35.6%
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre	196.9%

Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsanteil	26.3%
----------------------------------	--------------

Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Zinsbelastungsanteil	-0.2%
-----------------------------	--------------

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Kapitaldienstanteil	2.6%
----------------------------	-------------

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Nettoverschuldungsquotient	-29.9%
-----------------------------------	---------------

Nettoschuld je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel Nettoschuld je Einwohner/in -466 Fr.

Nettoschuld je Einwohner/in	-1'513 Fr.
------------------------------------	-------------------

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld (NS) ohne Spezialfinanzierungen (SF) sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel NS ohne SF je Einwohner/in 294 Fr.

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	512 Fr.
---	----------------

Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Bruttoverschuldungsanteil	91.4%
----------------------------------	--------------

1.10 Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2025 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat Dierikon hat den Jahresbericht 2025, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes beinhaltend:

1. den Bericht zu den Aufgabenbereichen inklusiv Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
2. die Jahresrechnung 2025, mit einem Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 3'056'569.50 und Bruttoinvestitionen von CHF 9'537'819.57 abschliesst,

verabschiedet.

1.11 Berichte der Rechnungskommission

Prüfbericht der Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2025

Der Prüfbericht der Rechnungskommission vom 10. April 2026 zur Rechnung 2025 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Als Rechnungskommission haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Dierikon, bestehend aus Berichtserstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Rechnungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch für Rechnungsprüfungsorgane vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 mit Aktiven und Passiven von CHF 31'146'779.23 einem Ertragsüberschuss von CHF 3'056'569.50 sowie Bruttoinvestitionen von CHF 9'537'819.57 zu genehmigen.

Bericht der Rechnungskommission als strategisches Controlling-Organ

Der Bericht der Rechnungskommission vom 10. April 2026 zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2025 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Als Rechnungskommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2025 der Gemeinde Dierikon beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplanes gemachten Vorgaben umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als realistisch und vertretbar.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2025 zu genehmigen.

Dierikon, 10. April 2026

Rechnungskommission Dierikon
Franziska Brunner, Peter Christen,
Lukas Moser und Marc Zimmermann

1.12 Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zur Vorjahresrechnung 2024

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 30. Oktober 2025 zur Vorjahresrechnung 2024 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 30. Oktober 2025 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2025 zu genehmigen.

1.13 Anhang 1 - Anlagespiegel 2025

Bezeichnung	Aktivierungs- jahr	Anschaffungs- wert	Buchwert 1.1.2025	Anschaffungen 2025	Abschreibung 2025	Nutzungs- dauer	Buchwert 31.12.2025
1401.01, Tiefbau: Strassen / Verkehrswege		1'603'650.01	1'001'584.18	133'844.60	47'942.12		1'087'486.66
Chlausentreppe oberer Teil	2019	22'074.85	17'659.92	0.00	735.83	30	16'924.09
Dörflistrasse	2018	296'439.06	222'514.42	0.00	9'674.54	30	212'839.88
Rigistrasse / Sanierung	2014	988'544.10	609'644.64	0.00	32'086.56	30	577'558.08
Erneuerung Strassenbeleuchtung	2024	70'567.70	68'803.40	0.00	2'372.53	40	66'430.87
Stützmauer Rank Spechtenstrasse	2022	92'179.70	82'961.80	0.00	3'072.66	30	79'889.14
Tempo 30 Gemeindestrassen	2026	133'844.60		133'844.60		30	133'844.60
1404.01, Hochbau: Gemeindehaus		914'740.30	508'743.22	0.00	32'391.80		476'351.42
Ersatz Lift	2024	73'198.85	71'368.83	0.00	1'829.97	40	69'538.86
Ersatz Storen	2024	69'456.40	67'719.99	0.00	3'564.21	20	64'155.78
Klimaanlage Gemeindehaus	2019	53'021.60	13'529.28	0.00	6'764.64	8	6'764.64
Schliessanlage Gemeindehaus	2021	25'914.80	12'957.40	0.00	3'239.35	8	9'718.05
Gemeindehaus Vorplatzgestaltung	2006	303'639.00	120'499.42	0.00	5'738.07	40	114'761.35
Gemeindehaus Sanierung	2006	218'279.00	92'532.93	0.00	4'406.33	40	88'126.60
Wohnung Gemeindehaus saniert	2019	171'230.65	130'135.37	0.00	6'849.23	25	123'286.14
1404.02, Hochbau: Schule		5'855'469.40	1'022'863.71	0.00	171'588.40		851'275.31
Allwetterplatz	2017	62'147.00	55'852.16	0.00	1'745.38	40	54'106.78
Schulhaus Pilatus	1992	5'645'396.00	930'029.95	0.00	132'861.42	40	797'168.53
Planung Teil 1	2022	147'926.40	36'981.60	0.00	36'981.60	4	0.00
1404.03 Hochbau: Werkhof		1'192'888.70	1'066'523.47	0.00	31'591.27		1'034'932.20
Werkhof/Feuerwehrlokal	2021	1'175'197.80	1'057'678.20	0.00	29'379.95	40	1'028'298.25
Einrichtung Werkhof	2021	17'690.90	8'845.26	0.00	2'211.32	8	6'633.95
1406.01, Spezialfahrzeuge / Mobilien		353'218.05	262'267.21	0.00	42'538.59		219'728.62
Möbelersatz Schule	2024	153'113.55	133'974.31	0.00	19'139.19	8	114'835.12
Schülerlaptops	2024	54'867.80	41'150.85	0.00	13'716.95	4	27'433.90
Holder	2019	92'980.50	55'788.30	0.00	6'198.70	15	49'589.60
Aufsätze Holder	2019	52'256.20	31'353.75	0.00	3'483.75	15	27'870.00
1429.01, immaterielle Anlagen		36'981.60	36'981.60	59'549.85	36'981.60		59'549.85
IT Software-Erneuerung	2025		0.00	59'549.85	0.00	4	59'549.85
Raumplanung Schule	2022	36'981.60	36'981.60	0.00	36'981.60	4	0.00
TOTAL Anlagen		9'956'948.06	3'898'963.47	193'394.45	363'033.77		3'729'324.06
1407.01, Anlagen im Bau			2'876'681.47	9'415'319.32	0.00		12'221'106.59
Schulraumplanung Teil 2	2027	536'724.63	536'724.63	0.00	0.00		536'724.63
Schulhausbau	2027		2'269'062.64	9'415'319.32	0.00		11'684'381.96
1400.00 Grundstücke im Verwaltungsvermögen			470'000.00	0.00	0.00		470'000.00
Grundstücke im Verwaltungsvermögen			470'000.00	0.00	0.00		470'000.00
1080.01 Sachanlagen im Finanzvermögen			2'972'560.00	0.00	0.00		2'972'560.00
Sachanlagen im Finanzvermögen			2'972'560.00	0.00	0.00		2'972'560.00

Abschreibungsdauern

1401	Strassen	30 Jahre
1403.1	Tiefbauten (Wasser- Abwasserleitungen)	50 Jahre
1403.2	Tiefbauten (Plätze, Parkanlagen, Friedhöfe usw.)	40 Jahre
1404	Hochbauten	40 Jahre
1406.1	Mobiliar, Maschinen, Apparate	8 Jahre
1406.2	Fahrzeuge	8 Jahre
1406.3	Spezialfahrzeuge und Anbaugeräte	15 Jahre
1406.4	Informatik und Kommunikationssysteme	4 Jahre
1407	Anlagen im Bau	-
1420	Software	4 Jahre
1429.1	Orts- und Regionalplanung	10 Jahre

1.14 Anhang 2 - Liegenschaftsverzeichnis

GS-Nr.	Fläche	Gebäude	Bilanz	Versicherungsnummer	Gebäudenummer	Bilanzwert Ende 2025
147	18792	Schönenboden (im VV)	Finanzvermögen			0.00
164	8878	Burehof Gewerbezone	Finanzvermögen			2'663'400.00
195	1145	Schönenboden (ehem. Schrebergarten)	Finanzvermögen			9'160.00
235	3970	Gemeindehaus 2143m2 / Hansmelken	Finanzvermögen			300'000.00
			TOTAL Finanzvermögen			2'972'560.00
102	3867	Oberdierikonstrasse	Verwaltungsvermögen			0.00
14	309	Weg bei CKW bis Ron	Verwaltungsvermögen			0.00
26	980	Weg bei CKW bis Hauptstrasse	Verwaltungsvermögen			0.00
32	3594	Dörflistrasse	Verwaltungsvermögen			212'839.88
47	4397	Rigistrasse 8 bis 42	Verwaltungsvermögen			577'558.08
147	18792	Schulhaus mit Tagesstrukturen	Verwaltungsvermögen	203.0074	74	0.00
147		Turnhalle und Sanitätshilfe	Verwaltungsvermögen	203.0074.A	74A	0.00
147		Feuerwehrmagazin und Werkdienst	Verwaltungsvermögen	203.0074.B	74B	1'028'298.25
147		Schulhaus	Verwaltungsvermögen	203.0074.C	74C	851'275.31
147		Umgebung Schulhaus	Verwaltungsvermögen			0.00
147		Kindergartenvorplatz	Verwaltungsvermögen			0.00
235	3970	Gemeindehaus 2143m2 / Hansmelken	Verwaltungsvermögen	203.0191	191	476'351.42
	3970	Gemeindehaus 2143m2 / Hansmelken unbebaut	Verwaltungsvermögen	203.0191	191	470'000.00
245	6521	Zentralstrasse	Verwaltungsvermögen			0.00
246	2310	Pilatusstrasse	Verwaltungsvermögen			0.00
247	1520	Schönenbodenstrasse	Verwaltungsvermögen			0.00
248	1041	Rigistrasse 1 bis 6	Verwaltungsvermögen			0.00
249	413	Weg zum Werkhof	Verwaltungsvermögen			0.00
319	3125	Spechtenstrasse Unten	Verwaltungsvermögen			0.00
337	482	Spechtenstrasse Kurve bis Robidog	Verwaltungsvermögen			0.00
340	1019	Götzenthalbach	Verwaltungsvermögen			0.00
341	2627	Zentralstrasse	Verwaltungsvermögen			0.00
342	811	Parkplatz Gemeindehaus	Verwaltungsvermögen			0.00
353	469	Spechtenstrasse	Verwaltungsvermögen			0.00
			TOTAL eigene Grundstücke im Verwaltungsvermögen			3'616'322.94

1.15 Anhang 3 - Finanzielle Verpflichtungen

Zurzeit hat die Gemeinde Dierikon keine finanzielle Verpflichtung.

1.16 Anhang 4 - Kredite / Darlehen

Institution	Empfänger	Art der Verbindlichkeit	Ursprungszeit	Laufzeit in Jahren	Betrag in CHF 31.12.2024	Betrag in CHF 31.12.2025
SUVA	Gemeinde Dierikon	Darlehen, Zins 0.36%	30.06.2016	10	1'000'000.00	1'000'000.00
LUKB	Gemeinde Dierikon	Darlehen, Zins 0.28%	07.10.2022	10	2'000'000.00	2'000'000.00
Raiffeisen	Gemeinde Dierikon	Darlehen, Zins 0.91%	24.10.2025	7	0.00	2'000'000.00

1.17 Anhang 5 - Eventualverpflichtungen

Dierikon hat keine Eventualverpflichtungen.

1.18 Anhang 6 - Rückstellungsspiegel

Rückstellungen allgemein (Konto 2041)

Es wurden Rückstellungen in der Höhe von CHF 346'130.99 gebildet, da die unten aufgelisteten Kosten per Rechnungsabschluss noch nicht fakturiert waren.

KST	Bemerkung	Betrag
022000	IT	19'000.00
029000	Unterhalt / Instandstellung	9'000.00
143000	KESB offene Abrechnung Vorjahre	188'130.99
217000	Unterhalt / Instandstellung	60'000.00
512000	Prämienverbilligung	27'000.00
545000	JUFA	33'000.00
615000	Unterhalt / Instandstellung	10'000.00
TOTAL		346'130.99

Rückstellungen Personalkosten (Konto 2051)

Überstunden und Ferienguthaben welche in den Bereichen Bildung, Werkdienst und Gemeindeverwaltung angefallen sind, wurden ins 2026 übertragen.

KST	Bemerkung	Betrag
219000	Rückstellung Löhne	16'500.00
022000	Rückstellung Löhne	20'836.26
217000	Rückstellung Löhne	3'958.67
TOTAL		41'294.93

1.19 Anhang 7 - Beteiligungsspiegel

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen			
Name, Sitz Rechtsform	Sitze im strategischen Leitungsorgan	erbrachte Leistungen (Zweck, Tätigkeit, Zahlungsströme im Berichtsjahr)	spezifische Risiken (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)
privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)			
VZ Vermögensverwaltung (PK)		Berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG	Beteiligung bei Unterdeckung
öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)			
Alterssiedlung Root, Stiftung	1	Einmalige Einlage ins Stiftungskapital	keine
ARA Rontal (REAL), Gemeindeverband Abwasserreinigung, Root	1	Bau, Betrieb und Unterhalt der Abwasserreinigungsanlage in Root mit den dazugehörigen Verbandsanlagen und Sicherstellung deren Finanzierung	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen
Kindes- und Erwachsenenschutz Luzern Land, Root, Gemeindeverband	1	Führung unabhängige KESB inkl. Mandatszentrum	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen
Luzern Plus, Gemeindeverband, Luzern	0	Regionaler Entwicklungsträger der Gemeinde.	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen
REAL, Recycling, Entsorgung, Abwasser Luzern, Gemeindeverband	0	Sammlung, Behandlung und Verwertung von Siedlungsabfällen und Deponie der Rückstände, sowie weitere Aufgaben der Abfallbewirtschaftung	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen
Sozialberatungszentrum Klick Fachstelle für Sucht Region Luzern (ehem.SOBZ), Luzern, Gemeindeverband	1	Persönliche Sozialberatung im Bereich Sucht. Delegiertenversammlung	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen
VVL Verkehrsverbund, selbständige Anstalt des öffentlichen Rechts	0	Organisation öffentlicher Verkehr Kanton Luzern	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen
Wasserversorgung Ebikon	0	Wasserversorgung des Gemeindegebietes Dierikon	keine
ZISG, Zweckverband institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsfürsorge Luzern	0	Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung	Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen
andere Positionen / Verträge mit Dritten			
Betriebsamt Ebikon	0	Führen von Betreibungen für die Gemeinde Dierikon	keine
FWEDI (Feuerwehr Ebikon - Dierikon)	1	Obligatorische Feuerwehr in Zusammenarbeit mit Ebikon	Spezialfinanzierung durch Feuerwehrsteuern
IKKSDR	1	Strategischen Führung der Schuldienste Rontal	jährliche Abrechnung gem Kostenteiler
JUKO unteres Rontal	1	Zur Weiterentwicklung und Steuerung der professionellen Jugendarbeit im Unteren Rontal	jährliche Abrechnung gem Kostenteiler
Luzerner Wanderwege	0	Förderung des Wanderwegnetzes, Signalisation und Unterhalt	Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt
Musikschule Rontal	1	Verband Rontaler Gemeinden zwecks Musik- und Instrumentalunterricht für SuS	jährliche Abrechnung gem Kostenteiler
Raumdatenpool Kanton Luzern	0	Plattform für Raumbezogene Daten für Gemeinden, Kanton, Gemeindeverbände und Werke.	Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt Exogene Kosten, welche nicht in der Budgetphase absehbar waren, können separat in Rechnung gestellt werden.
Spitex Rontal Plus	1	ambulante Pflegeleistungen mit Anspruch auf Restfinanzierung	keine
Verband Luzerner Gemeinden	0	Interessenvertretung Luzerner Gemeinden, Informationsveranstaltungen	Haftung beschränkt auf Jahresbeitrag
ZSO Emme, Zivilschutz, einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechts	0	Die ZSO Emme erfüllt nach der Gesetzgebung des Bundes und des Kantons für die Vertragsgemeinden die erforderlichen Zivilschutzaufgaben.	Solidarhaftung gem. Kostenteiler. Überschreitung max. 100'000.- / 12 Monate Kündigungsfrist. Das Guthaben der EB-Kasse wurde dem Kanton überwiesen. Er finanziert daraus die baulichen Massnahmen an Dierikons Zivilschutzanlagen.

1.20 Anhang 8 - Eigenkapitalnachweis 2025

	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
Eigenkapital					
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	3'440'893	-26'600		3'414'292
291	Fonds im Eigenkapital	-	3'366'001		3'366'001
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	-	-		-
298	Übriges Eigenkapital	-		-	-
299	<u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>				
2990	Vorjahresergebnis / Jahresergebnis	-	3'056'569	1'600'135	4'656'704
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)	7'533'791		-	7'533'791
Total Eigenkapital		10'974'684	3'056'569	1'600'135	18'970'789

1.21 Anhang 9 - Erfolgsrechnung 2025, Details der Geschäftsfelder unter www.dierikon.ch



QR-Code mit Link auf Erfolgsrechnung

1.22 Anhang 10 - Rechnungslegungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze (§ 53 Abs. 1 lit. b FHGG)

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Verständlichkeit

Der Grundsatz der Verständlichkeit fordert, dass die Informationen der Rechnungslegung für fachinteressierte Lesende verständlich und nachvollziehbar sind.

Wesentlichkeit

Gemäss dem Grundsatz der Wesentlichkeit sind sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten (Exekutive, Legislative, Fremdkapitalgeber usw.) offen zu legen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind. Informationen sind wesentlich, wenn ihr Vorhandensein, ihr Fehlen, ihre Korrektur, ihre fehlerhafte Darstellung die Entscheidung des Nutzers beeinflussen könnten.

Zuverlässigkeit

Für die Zuverlässigkeit müssen die veröffentlichten Informationen verlässlich sein. Sie dürfen keine wesentlichen Fehler, Verzerrungen oder Manipulationen enthalten. Aus dem Aspekt der Zuverlässigkeit können folgende Prinzipien abgeleitet werden:

- a) Glaubwürdige Darstellung und wirtschaftliche Betrachtungsweise
- b) Willkürfreiheit
- c) Vorsicht
- d) Vollständigkeit

Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit ist gewährleistet, wenn die gewählten Grundsätze der Rechnungslegung und Budgetierung wie auch die Strukturen der Finanzberichterstattung über einen längeren Zeitraum beibehalten werden und damit vergleichbar sind. Die Struktur der Darstellung in der Gemeinderechnung wird nur bei dauerhaften und wesentlichen Aufgabenänderungen oder bei Änderungen der gesetzlichen Grundlagen geändert.

Fortführung

Bei der Rechnungslegung ist davon auszugehen, dass die Tätigkeiten der Gemeinde auf Dauer fortgeführt werden. Somit ist die Bilanzierung grundsätzlich zu Fortführungswerten und nicht zu Veräusserungswerten vorzunehmen.

Bruttodarstellung

Dem Grundsatz der Bruttodarstellung wird entsprochen, wenn Aktiven und Passiven, Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen werden. Ursächlich zusammengehörende Posten (wie Wertberichtigung auf Vermögenswerte oder Wertberichtigungen auf Forderungen) unterliegen der Bruttodarstellung nicht, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

Stetigkeit

Gemäss dem Grundsatz der Stetigkeit sollen die Grundsätze der Rechnungslegung soweit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.

Periodengerechtigkeit

Nach dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit sind alle Aufwände und Erträge sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen in derjenigen Periode zu erfassen, in welcher sie verursacht werden. Die Bilanz ist als Stichtagsrechnung zu führen. Das Rechnungsjahr entspricht gemäss § 45 Absatz 3 FHGG dem Kalenderjahr.

2. Abweichungen gegenüber den allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätzen

Keine

3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mit den **Bilanzierungsgrundsätzen** wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zum Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt. Diese sind in § 56 FHGG wie folgt geregelt:

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn

- a) sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und
- b) ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann.

Verpflichtungen werden passiviert, wenn

- a) ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- b) ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und
- c) die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die **Bewertungsgrundsätze** legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat. Diese sind in § 57 FHGG wie folgt geregelt:

- Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert.
- Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert.

Traktandum 2

Ersatzwahl der Präsidentin/des Präsidenten und eines Mitglieds der Rechnungs- und Controllingkommission für den Rest der Amtsdauer 2024 – 2028

Mit der Wahl zum neuen Gemeindepräsidenten am 30. November 2025 und mit Amtsantritt per 1. Januar 2026 musste Kurt Heinzer als Präsident und Mitglied der Rechnungs- und Controllingkommission auf den 31. Dezember 2025 demissionieren. Er wurde an der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 in die Rechnungscommission und als deren Präsident gewählt.

Es wird als Präsidentin vorgeschlagen: Franziska Brunner, Hirselenstr. 26, Dierikon (bisher Mitglied)

Bisher eingegangene Kandidatur als Mitglied: Guido Furrer, Bläsihus 1, Dierikon (neu)

Weitere entsprechende Wahlvorschläge sind bis spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung dem Gemeinderat einzureichen. An der Gemeindeversammlung können noch zusätzliche Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden.

Traktandum 3

Verschiedenes

Zum Schluss der Versammlung laden wir Sie ein, Gemeinderat Kilian Graf bei einem Apéro zu verabschieden.

Dierikon, 16. April 2026

Gemeinderat Dierikon

Parteiversammlungen

FDP.Die Liberalen Dierikon

Mittwoch, 3. Juni 2026
19.00 Uhr, Gemeindehaus, 1. Stock

Die Mitte Dierikon

Dienstag, 19. Mai 2026
20.00 Uhr, Gemeindehaus, 1. Stock

SVP Dierikon

Keine Parteiversammlung